The Souls

Temporeicher Schweizer Sound - weltweit unterwegs

- Über 300 Konzerte (inkl. UK- & US-Tour)
- Support Act für Lenny Kravitz, Kodaline, The 1975, Kensington, Silbermond, u.m.

Da knistert und funkt es, wenn die sechs Musiker von THE SOULS auf der Bühne stehen. Sei es vor 15‘000 Zuschauern im Hallenstadion Zürich oder als Vorband der US-Grösse Lenny Kravitz in der Sporthalle Hamburg. Auch auf intimeren Bühnen dieser Welt schaffen es THE SOULS mit temporeichem, oft melancholischem Sound, die Leute in ihren Bann zu ziehen. Jedes der sechs Bandmitglieder bringt seinen eigenen Part. Trotz der verschiedenen Charakteren eine verschworene Truppe, die in den letzten Jahren weltweit einiges erleben durfte.

Über 300 Konzerte (inkl. UK- & US-Tour) haben THE SOULS bereits gespielt und Konzerte für Grössen wie Kodaline, The 1975, Kensington oder Silbermond eröffnet. Ihre EP-Trilogie wurde mit namhaften Produzenten wie Ronald Blood (Mando Diao) oder Luk Zimmermann (Lunik) in der Schweiz, Stockholm, Berlin und London aufgenommen. An Festivals, u.a. am Koktebel Jazz Festival in Odessa (UKR), Rock Oz’Arènes (CH), Picknick Open Loreley (DE) oder Gurtenfestival (CH), sind THE SOULS gern gesehene Gäste. Ihre Songs haben Tiefe und tauchen trotzdem regelmässig in den wichtigsten Schweizer Radios auf.

Ein kurzer Rückblick auf ihre bisherige Diskografie zeigt den beachtlichen Werdegang: Die EP-Trilogie YELLOW (2013), PURPLE (2014) und GREEN (2015) festigte die Musiker als Band und ebnete den Weg zum kommenden Album EYES CLOSED (2016). Im Frühjahr 2015 liessen sie nach ihrer US-Konzerttour einen Studiobesuch folgen. In jüngster Vergangenheit entschieden sich die sechs Musiker für einen Namenwechsel. Früher als Undiscovered Soul unterwegs, war die Zeit reif für eine neue Identität: THE SOULS. Ein Wink des Schicksals? „Wir fühlten uns schon lange als THE SOULS“, erzählt Gitarrist Luk Kipfer. „Der Name steht für die sechs individuellen Charaktere und die tiefe Verbundenheit zwischen dem Publikum und uns als Band".